KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Daun
Ortsgemeinde Hinterweiler
AGS-Schlüssel: 23301030

Stichtag: 31.05.2015

Hauptwohnung gesamt: 223 Nebenwohnung gesamt: 17 Einwohner gesamt: 240
Anzahl der bewohnten Straßen: 7
Anzahl der bewohnten Adressen: 91

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	106	47,534	117	52,466	223	100
davon Ausländer	4	33,333	8	66,667	12	5,381
gemeldete Nebenwohnungen	8	47,059	9	52,941	17	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**114**	**47,5**	**126**	**52,5**	**240**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	12	5,381	4	1,794	16	7,175
10-19 Jahre	6	2,691	19	8,52	25	11,211
20-29 Jahre	10	4,484	11	4,933	21	9,417
30-39 Jahre	9	4,036	7	3,139	16	7,175
40-49 Jahre	13	5,83	14	6,278	27	12,108
50-59 Jahre	20	8,969	20	8,969	40	17,937
60-69 Jahre	11	4,933	13	5,83	24	10,762
70-79 Jahre	13	5,83	14	6,278	27	12,108
80-89 Jahre	11	4,933	14	6,278	25	11,211
90-99 Jahre	1	0,448	1	0,448	2	0,897
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**106**	**47,534**	**117**	**52,466**	**223**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,448	2	0,897	3	1,345
3-5 Jahre	5	2,242	0	0	5	2,242
6-15 Jahre	10	4,484	12	5,381	22	9,865
16-17 Jahre	1	0,448	7	3,139	8	3,587
18-20 Jahre	2	0,897	3	1,345	5	2,242
gesamt	**19**	**8,52**	**24**	**10,762**	**43**	**19,283**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,448	0	0	1	0,448
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,897	0	0	2	0,897
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,448	0	0	1	0,448
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,448	1	0,448
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	0	0	0	0
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,448	1	0,448	2	0,897
gesamt	**5**	**2,242**	**2**	**0,897**	**7**	**3,139**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	13	5,83	13	5,83	26	11,659
römisch-katholisch	77	34,529	80	35,874	157	70,404
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	1,345	5	2,242	8	3,587
ohne Angabe, gemeinschaftslos	13	5,83	19	8,52	32	14,35
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**106**	**47,534**	**117**	**52,466**	**223**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	39	17,489	35	15,695	74	33,184
verheiratet	57	25,561	54	24,215	111	49,776
verwitwert	5	2,242	18	8,072	23	10,314
geschieden	4	1,794	8	3,587	12	5,381
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,448	0	0	1	0,448
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,897	2	0,897
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**106**	**47,534**	**117**	**52,466**	**223**	**100**

Die Daten wurden am 02.06.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.